

## **SONNENTOR setzt 1.300 Bäume für eine klimafitte Zukunft**

Wenn Mitarbeitende gemeinsam Bäume pflanzen, entsteht mehr als nur ein neuer Wald. Es wächst ein starkes Zeichen für gelebte Verantwortung. Am 7. April 2025 hat SONNENTOR in Kooperation mit der Initiative WALDSETZEN.JETZT gezeigt, wie Gemeinwohl, Klimaschutz und Teamgeist ideal zusammenspielen können.

Die Initiative WALDSETZEN.JETZT hat es sich zur Aufgabe gemacht, regionale Wälder gemeinsam mit Waldbesitzer:innen, Unternehmen und Forstexpert:innen wieder aufzuforsten. SONNENTOR unterstützt diese Mission mit den wertvollsten Ressourcen, die ein Unternehmen geben kann: Arbeitskraft und Zeit. 17 Mitarbeitende aus verschiedenen Bereichen packten einen Tag lang an und so stellte das Unternehmen insgesamt 136 Arbeitsstunden für die Aufforstung zur Verfügung. Geschäftsführer Klaus Doppler weiß diese Zeit gut eingesetzt: „Wir haben gemeinsam insgesamt 1.300 Bäume gepflanzt und so einen Beitrag geleistet, um unsere heimischen Wälder fit für die Zukunft zu machen.“



### **Ein Waldstück voller Teamgeist**

Gepflanzt wurde in zwei Waldstücken von Helmut Seidl in Thuma, Gemeinde Karlstein an der Thaya. Der pensionierte Land- und Forstwirt hatte die Flächen sorgfältig vorbereitet und freute sich über die tatkräftige Hilfe. Koordiniert wurde der Einsatz von Florian Brunner, Forstexperte der Initiative WALDSETZEN.JETZT. Die Aktion ist nicht nur ein Beitrag zum ökologischen Gleichgewicht – sie war auch ein starkes Teambuilding-Erlebnis. Mit dabei: die SONNENTOR Geschäftsführer Klaus Doppler und Gerhard Leutgeb, die selbst zum Spaten griffen.

### **Vielfalt macht klimafit**

Die Arbeitsschritte – vom Ausstecken über das Bohren des Loches mit dem Akku-Erdbohrer bis zum sorgfältigen Einsetzen der jungen Bäume – zeigen, wie wichtig Fachwissen und Zusammenarbeit sind. Die Pflanzung setzte bewusst auf Vielfalt: Eiche, Rotbuche, Tanne, Hainbuche, Ahorn und Grauerle bilden die Grundlage für einen klimafitten Mischwald. Diese Form des Ökosystems Wald ermöglicht eine besonders große Artenvielfalt.

So ist der Wald dank Biodiversität anpassungsfähiger in Zeiten der Klimakrise. Ob Schädlinge, Feuer, Trockenheit, Hitze oder Sturm – Mischwald ist resilienter gegenüber reinen Laub- oder Nadelwäldern. Außerdem zersetzt sich Laubstreu schneller, versauert nicht den Boden und fördert so den Humusaufbau, was langfristig die Bodenfruchtbarkeit und CO<sub>2</sub>-Speicherung erhöht.

### **SONNENTOR Wald-Reich**

Die Bedeutung des Waldes für eine klimafitte Zukunft ist SONNENTOR schon lange bewusst. Zum SONNENTOR Erlebnis in Sprögnitz zählt seit 2021 auch das Wald-Reich. 19 Erlebnisse laden hier zum Spüren und neuen Lernen ein. So kann der Wald entdeckt werden und Besucher:innen können die Seele BAUM-eln lassen.



## Mehr über SONNENTOR

SONNENTOR wurde 1988 in Österreich gegründet und gilt seitdem als Pionier der Bio-Branche. Vor allem die bunten Produktinnovationen im Tee- und Gewürzsortiment haben das Waldviertler Unternehmen international bekannt gemacht. Mit kreislauffähigen Verpackungen, Produkten ohne Palmöl und direktem Handel mit Bio-Bäuerinnen und -Bauern weltweit, zeigt der Kräuterspezialist: Es geht auch anders! Das Unternehmen mit Sitz in Sprögnitz bei Zwettl hat 350 Mitarbeitende in Österreich und Deutschland sowie 180 in Tschechien. Mehr Infos unter: [www.sonnentor.com](http://www.sonnentor.com)

## Bildmaterial

PR-Bilder können in unserer [Bildergalerie](#) heruntergeladen werden und unter [presse@sonnentor.at](mailto:presse@sonnentor.at) angefragt werden.

## Kontakt für Rückfragen:

SONNENTOR Kräuterhandels GmbH

Jana Urtz

Telefon: 0043 2875 7256

E-Mail: [presse@sonnentor.at](mailto:presse@sonnentor.at)